

Pächterauskunft

Ich/Wir bin/sind am Nutzen/Pachten des Kleingartens Nr. interessiert.

Frühestmöglicher Übernahmetermin: _____

Mir/Uns ist bekannt, dass die Selbstauskunft von uns nicht verlangt werden kann, jedoch der Vorstand seine Entscheidung über den Abschluss eines eventuellen Pachtvertrages auf die vollständigen und wahrheitsgemäßen Angaben aus dieser Auskunft stützt und diese zur Vorbedingung macht.

Im Rahmen der **freiwilligen Selbstauskunft** erteile(n) ich/wir dem Vorstand der KGS die nachfolgenden Informationen in Bezug auf eine mögliche Nutzung des o. g. Kleingartens:

	Pachtinteressent/in	Möglicher Mitpächter/in
Name, Vorname (ggf. Geburtsname)		
Familienstand		
Geburtsdatum		
aktuelle Anschrift Straße PLZ Ort		
Telefon-Nummer/Mobilfunk		
Email-Adresse		
ausgeübter Beruf		
Waren Sie schon einmal Mitglied eines Kleingartenvereins? (Falls ja, wo und wann)		

Wurde in den letzten 5 Jahren eine Zwangsvollstreckung gegen Sie eingeleitet? (Im Zusammenhang mit Miet- oder Pachtverhältnissen. Falls ja, wann?)	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja
Haben Sie in den letzten 5 Jahren eine eidesstattliche Versicherung abgegeben? (Falls ja, wann?)	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja
Wurde in den letzten 5 Jahren ein Insolvenzverfahren gegen Sie eröffnet? (Falls ja, wann?)	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja

Gibt es Vorstrafen oder einen Haftbefehl gegen Sie? (Speziell Verurteilungen unter Bezug BtMG, Diebstahl/Raub, Sexualdelikte, da diese das gemeinschaftliche Miteinander in der KGS beeinflussen können) (Falls ja, wann)	[] nein	[] ja	[] nein	[] ja
Besitzen Sie Haustiere, die Sie ggfls. mit in den Kleingarten bringen?	[] nein	[] ja	[] nein	[] ja

I. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in der Lage bin/sind, alle zu übernehmenden Verpflichtungen **aus dem Pachtvertrag**, insbesondere die Erbringung der Begleichung des Bodenfonds/Aufnahmegebühr sowie die laufenden Kosten, zu leisten.

II. Ich/Wir erkläre(n), dass die vorgenannten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden. Bei Abschluss eines Pachtvertrages können Falschangaben die Aufhebung oder fristlose Kündigung des Pachtverhältnisses sowie der Mitgliedschaft im Verein zur Folge haben.

III. Da ich/wir ein oder mehrere oben aufgeführte Fragen mit ja beantwortet habe/n, lege/n ich/wir **eine SCHUFA** Selbstauskunft vor in der Anlage vor. Anlage Selbstauskunft enthalten ☐

(Eine Schufa-Verbraucherauskunft können Sie kostenfrei bei der SCHUFA Holding **AG, Wiesbaden** anfordern.)

IV. Der Vorstand ist berechtigt, diese freiwillige Selbstauskunft nur zum Zwecke der eigenen Verpachtung/Mitgliedschaft zu nutzen. Sofern die Selbstauskunft nicht mehr benötigt wird - wenn ein Pachtvertrag/Mitgliedschaft nicht zustande kommt - hat der Vorstand diese Daten gemäß Bundesdatenschutzgesetz unverzüglich zu vernichten.

Ort, Datum

Pachtinteressent/in

Mitpächter
